

Eine stolze Gemeinschaftsleistung der Bürger



Die Kirchengemeinde Ottowind hat es geschafft: Die Renovierung der 1767 erbauten Barockkirche St. Bartholomäus ist abgeschlossen. Am Sonntag, 10. September, wird das Gotteshaus mit einem Festgottesdienst (Beginn 13.30 Uhr) neu geweiht.

Schon seit vielen Jahren strebte die Kirchengemeinde mit ihrem rührigen Kirchenvorstand eine Renovierung der Kirche an. Doch immer wieder scheiterte es am Geld. Den intensiven Bemühungen des seit 1998 in der Gemeinde tätigen Pfarrer-Ehepaars Dorothea Eichhöfer-Wunder und Eberhard Wunder sowie des Kirchenvorstandes ist es zu verdanken, dass es heuer nun endlich geklappt hat: Die Außenfassade der Kirche konnte renoviert werden.

Insgesamt 220 000 Mark mussten aufgebracht werden, um den verwitterten Sandstein und den Putz auszubessern, die Fassade zu streichen sowie verschiedene Reparatur-Arbeiten vornehmen zu

lassen. Für die Handwerker war es nicht immer leicht, denn auf Grund der schmalen und steilen Auffahrt zur Kirche konnten nicht alle Arbeitsgeräte problemlos herbeigeschafft werden. Während die Fas-

sade, genau wie bei der letzten Renovierung 1965, wieder in Gelb gestrichen wurde, hat man jetzt die Fenster, Türen und das Eingangstor mit einem grau-blauen Anstrich versehen – passend zur

Innengestaltung der Kirche. Finanziert wurde die Renovierung zum größten Teil von der Landeskirche. 50 000 Mark stammen aus Eigenmitteln der Kirche St. Bartholomäus und 15 000 Mark stellte die Gemeinde Meeder zur Verfügung.

Dass neben der Fassade auch die Wetterfahne, die Turmkugel, die Schrift des Ziffernblattes und die Zeiger vergoldet werden konnten, ist zusätzlichen Spenden zu verdanken. Nach dem Gerüstaufbau war klar: Auch diese Teile haben stark gelitten und bedürfen einer Renovierung. 8000 Mark Mehrkosten! Dieser Betrag war bei der Kalkulation natürlich nicht mit eingerechnet worden. Spontan fanden sich jedoch ein paar Spender. Und so konnten nach mühevoller Entrostungsarbeit und Untergrundvorbereitungen die Wetterfahne, die Turmkugel, die Schrift des Ziffernblattes und die Uhr-Zeiger mit 24 Karat reinem Blattgold überzogen werden. Groß war dann auch das Interesse, als die Turmkugel nach diesen Arbeiten unter Glockengeläut wieder auf ihren Platz gebracht wurde.

Einen besonderen Beweis der Verbundenheit mit ihrer Kirche lieferten die Ottowinder am letzten Wochenende: Etwa 25 Bürger, inklusive Kirchenvorstand, griffen zu Putzeimer und Wischlappen und brachten die Kirche auch innen auf Hochglanz, damit am Sonntag die Renovierung gebührend gefeiert werden kann.

Vor dem Festgottesdienst bietet der Kirchenvorstand von 11 Uhr an selbstgebackene Pizzas und Bratwürste an. Ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Kirchengarten..

Mit 24 Karat reinem Blattgold wurden Zifferblatt und Zeiger der Turmuhr in Ottowind dank freiwilliger Spenden erneuert.
Fotos: C. Haas



Grund zum Feiern hat Ottowind am Sonntag, 10. September: Im Festgottesdienst wird die Kirche St. Bartholomäus nach der Renovierung neu geweiht.

Fliesen & Baustoffe GmbH
LANGGUTH Experte in Sachen
 Bauen – Renovieren – Wohnen
 Vorderer Floßanger 10 · Coburg · Telefon 09561/85660
 Wir liefern: Baustoffe, Fliesen, Isolierstoffe, Dachbedarf, Gartenartikel

Wir führen die Maler- und Putzarbeiten aus!

Etzweiler
 Malermeister

Heldburger Str. 42
 96476 Bad Rodach
 Telefon:
 (0 95 64) 48 00
 Fax:
 (0 95 64) 80 98 69

Ausführung sämtlicher
 Maler- und Tapezierarbeiten
 Fassadengestaltung
 Dekorputz - Bodenbeläge

Die Dachdeckerarbeiten führte aus:
Dachdeckermeisterbetrieb
EBERT
 Dachdeckerei
 Zimmerei
 Spenglerei
 96476 Bad Rodach
 Dammüllersweg 35 – Telefon 09564/548

Die Naturstein- und Drainagearbeiten führte aus:
OTTO HAUCH
 Gegründet 1902
 Coburg, Rodacher Straße 44
 Telefon 85840

Nötscher
 Service I. Klasse
**Ausführung der
 Klempnerarbeiten**
 Nötscher GmbH, Steintor 13-15
 96450 Coburg, Tel. 09561/81970

Holzverarbeitung/Restaurationen aller Art
Höfer Gerhard, Ottowind 59
 96484 Meeder
 Telefon 09566/583